



Republik Österreich

**Datenschutz
behörde**

A-1080 Wien, Wickenburggasse 8

Tel.: +43-1-52152-2569

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

DVR: 0000027

**Angaben zur Datenanwendung
Meldung einer Datenanwendung (gemäß Anlage 2 DVRV 2002BGBl. II Nr. 24/2002)**

Art der Meldung:

- Neumeldung einer Datenanwendung
- Änderung einer Datenanwendung

Bezeichnung der Datenanwendung und Zweck der Datenanwendung

Verwaltung von Subventionen des Kulturamtes der Stadt Graz für Einzel-/Projektförderungen gemäß Subventionsordnung Graz im Bereich der Kultur- bzw. Wissenschaftsförderung; darüber hinausgehende Benachrichtigung zu Aktionen im Bereich der Kultur- bzw. Wissenschaftsförderung der Stadt Graz (bei entsprechender Einwilligung der Betroffenen)

Registernummer:

0051853

Nummer der Datenanwendung

0051853/426

Name (sonstige Bezeichnung) und Anschrift des Auftraggebers:

Magistrat der Stadt Graz
Hauptplatz 1
8011 Graz
Österreich

Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers:

Tel.: 0316 872 2336
walther.nauta@stadt.graz.at

Vertreter des Auftraggebers:

Vertreter des Auftraggebers in der EU bei der Datenanwendung:

Datenschutzbeauftragter:

Die Datenanwendung gehört zum

- privaten Bereich
 öffentlichen Bereich

Die Datenanwendung erfolgt

- automationsunterstützt
 manuell

Angaben zur Anwendbarkeit der Vorabkontrolle (§ 18 Abs. 2 DSG 2000):

- Verwendung von sensiblen Daten
 Verwendung von strafrechtlich relevanten Daten
 Vorliegen eines Kreditinformationssystems
 Vorliegen eines Informationsverbundsystems
 Videoüberwachung (gemäß § 50c DSG 2000)
 Vorliegen keiner der Voraussetzungen

Rechtsgrundlage(n) für die gemeldete Datenanwendung

Richtlinie des Gemeinderates der Landeshauptstadt Graz vom 09.12.1993 in der Fassung des Gemeinderatsbeschlusses vom 29.6.2006, mit der Richtlinien für die Gewährung von Subventionen festgelegt werden (Subventionsordnung), verlautbart im Amtsblatt der Stadt Graz Nr. 23/1993 in der Fassung Nr. 1/2007; § 45 Abs 2 Z 25, § 45 Abs 6 bzw. § 61 Abs 2, §§ 89 bis 96 Statut der Landeshauptstadt Graz LGBl. Nr. 130/1967 idGF.; Zustimmung der Betroffenen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000

Bescheid der Datenschutzbehörde (Internationaler Datenverkehr gemäß § 13 DSG 2000):**Bescheid der Datenschutzbehörde (Auflagenbescheid gemäß § 21 Abs. 2 DSG 2000):****Besondere Angaben zum Inhalt der Datenanwendung:**

Betroffene Personengruppen	Datenarten	Nummern der Empfängerkreise
Personen, die mit Formular "Subventionsansuchen Kulturamt - Kultur" gem. § 45 Abs 2 Z 7 Statut der Landeshauptstadt Graz beim Gemeinderat oder nach § 61 Abs 2 Statut, Anhang A Z 30 GO/Stadtsenat beim Stadtsenat eine Subvention beantragen	Angaben zur Person des/der Antragsteller/-in: Funktion, Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Akad. Grad., Adresse, Telefon, Fax, E-Mail, Homepage	01, 02, 03, 04, 06, 07
	Angaben zum Verein / zur Institution (nur auszufüllen, wenn der/die Antragsteller/in ein Verein/eine Institution ist): Name/Bezeichnung, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail, Homepage	01, 03, 04, 06
	Kontaktperson/Projektleiter/-in: Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Akad. Grad., Adresse, Telefon, Fax, E-Mail	01, 03, 04, 07
	Statuten/Satzungen (beigelegt/bereits übermittelt)	01, 03, 04
	Bankverbindung:	01, 02, 03, 04

	Bankinstitut, Kontoinhaber/in, IBAN, BIC	
	Höhe der beim Kulturamt der Stadt Graz beantragten Förderung	01, 03, 04
	Projektzeitraum (Projektstart, Durchführungszeitraum)	01, 03, 04
	Begründung des Förderungsansuchens (Angaben lt. Formular)	01, 03, 04
	Angaben, ob der Antragsteller bereits bei einer anderen Stelle (Bund, Land, andere Magistratsabteilung oder Bezirksrat) um eine Förderung angesucht hat oder beabsichtigt, ein solches Ansuchen zu stellen (Ja/Nein - Zutreffendes ankreuzen)	01, 03, 04
	Wenn ja, Angabe der Höhe der gewährten/beantragten Förderung und des/der Förderungsgebers/in	01, 03, 04
	Projektdarstellung	01, 03, 04
	Beschreibung von Maßnahmen des Fördernehmers für den Umgang mit Gender Mainstreaming	01, 03, 04
	Bereichsauswahl Maßnahmen Gender Mainstreaming: Wie ist Gender Mainstreaming in Ihrer Institution strukturell verankert?	01, 03, 04
	Bereichsauswahl Maßnahmen Gender Mainstreaming: Wie leistet Ihr Projekt/Ihre Jahrestätigkeit einen Beitrag zur Gleichstellung von Frauen und Männern?	01, 03, 04
	Bereichsauswahl Maßnahmen Gender Mainstreaming: Bitte schätzen Sie den prozentuellen Anteil der Nutzer/innen Ihres Projektes/Ihrer Jahrestätigkeit zugeordnet nach Frauen und Männern ein? Angabe des Frauenanteils in Prozent, Anteil des Männeranteils in Prozent	01, 03, 04
	Finanzierungsplan Einnahmen in Euro pro Jahr aufgeschlüsselt jeweils in	01, 03, 04

	der Kategorie Kalkulation (Ansuchen) und die Kategorie Abrechnung für folgende Positionen: 1.1 Teilnehmer/innenbeiträge, 1.2 Eintritte, Verkaufserlöse, 1.3 Einbringbare Eigenmittel, des/der Ansucher/in, 1.4 Sponsorenzuschüsse, Werbung, 1.5 Mitgliedsbeiträge, 1.6 Spenden, Sonstige, Einnahmen, 1.7 Förderungen, 1.7.1 – Stadt, 1.7.2 – Land, 1.7.3 – Bund, 1.7.4 – Sonstige	
	Finanzierungsplan Ausgaben in Euro pro Jahr aufgeschlüsselt jeweils in der Kategorie Kalkulation (Ansuchen) und die Kategorie Abrechnung für folgende Positionen: 2.1 Personal, 2.2 Honorare, 2.3 Mieten, 2.4 Gebühren, Abgaben, 2.5 Sonstige Ausgaben	01, 03, 04
	Summe der Einnahmen und Ausgaben des Finanzplans in Euro pro Jahr aufgeschlüsselt jeweils in der Kategorie Kalkulation (Ansuchen) und die Kategorie Abrechnung	01, 03, 04
	Vorsteuerabzugsberechtigt (Ja/Nein - Zutreffendes ankreuzen)	01, 03, 04
	Datum des Ansuchens	01, 03, 04
	Art und Höhe der zuerkannten Leistung	01, 03, 04, 06
	Organbeschluss des Fördergebers	01, 03, 04
	Abrechnungsunterlagen gem. Anhang A der Subventionsordnung	01, 03, 04
	bereichsübergreifendes Personenkennzeichen "Zentrales Rechnungswesen" - bpK-HR	
Personen, die mit Formular "Subventionsansuchen Kulturamt - Wissenschaft" gem. § 45 Abs 2 Z 7 Statut der Landeshauptstadt Graz beim Gemeinderat oder nach § 61 Abs 2 Statut, Anhang A Z 30 GO/Stadtsenat beim Stadtsenat eine Subvention beantragen	Bezeichnung des Vereins bzw. der Institution, welche die Subvention beantragt (wird nicht gespeichert, falls der/die Antragsteller/in das Projekt in Eigeninitiative durchführt)	01, 02, 03, 05, 06
	Angaben zur Person	01, 03, 05, 06, 07

	des/der Antragsteller/-in: Funktion, Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Akad. Grad., Adresse, Telefon, Fax, E-Mail, Homepage	
	Bankverbindung: Bankinstitut, Kontoinhaber/in, IBAN, BIC	01, 02, 03, 05
	Höhe der beim Kulturamt der Stadt Graz beantragten Förderung	01, 03, 05
	Projektzeitraum (Projektstart, Durchführungszeitraum)	01, 03, 05
	Kontaktperson/Projektleiter/- in: Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Akad. Grad., Adresse, Telefon, Fax, E- Mail	01, 03, 05, 07
	Vereinsstatuten/Satzungen (beigelegt/bereits übermittelt)	01, 03, 05
	Begründung des Förderungsansuchens (Angaben lt. Formular)	01, 03, 05
	Angaben, ob der Antragsteller bereits bei einer anderen Stelle (Bund, Land, andere Magistratsabteilung oder Bezirksrat) um eine Förderung angesucht hat oder beabsichtigt, ein solches Ansuchen zu stellen (Ja/Nein - Zutreffendes ankreuzen)	01, 03, 05
	Wenn ja, Angabe der Höhe der gewährten/beantragten Förderung und des/der Förderungsgebers/in	01, 03, 05
	Projektdarstellung	01, 03, 05
	Beschreibung von Maßnahmen des Fördernehmers für den Umgang mit Gender Mainstreaming	01, 03, 05
	Bereichsauswahl Maßnahmen Gender Mainstreaming: Wie ist Gender Mainstreaming in Ihrer Institution strukturell verankert?	01, 03, 05
	Bereichsauswahl Maßnahmen Gender Mainstreaming: Wie leistet Ihr Projekt/Ihre Jahrestätigkeit einen Beitrag zur Gleichstellung von Frauen und Männern?	01, 03, 05
	Bereichsauswahl	01, 03, 05

	Maßnahmen Gender Mainstreaming: Bitte schätzen Sie den prozentuellen Anteil der Nutzer/innen Ihres Projektes/Ihrer Jahrestätigkeit zugeordnet nach Frauen und Männern ein? Angabe des Frauenanteils in Prozent, Anteil des Männeranteils in Prozent	
	Finanzierungsplan Einnahmen in Euro pro Jahr aufgeschlüsselt jeweils in der Kategorie Kalkulation (Ansuchen) und die Kategorie Abrechnung für folgende Positionen: 1.1 Teilnehmer/innenbeiträge, 1.2 Eintritte, Verkaufserlöse, 1.3 Einbringbare Eigenmittel, des/der Ansucher/in, 1.4 Sponsorenzuschüsse, Werbung, 1.5 Mitgliedsbeiträge, 1.6 Spenden, Sonstige, Einnahmen, 1.7 Förderungen, 1.7.1 – Stadt, 1.7.2 – Land, 1.7.3 – Bund, 1.7.4 – Sonstige	01, 03, 05
	Finanzierungsplan Ausgaben in Euro pro Jahr aufgeschlüsselt jeweils in der Kategorie Kalkulation (Ansuchen) und die Kategorie Abrechnung für folgende Positionen: 2.1 Personal, 2.2 Honorare, 2.3 Mieten, 2.4 Gebühren, Abgaben, 2.5 Sonstige Ausgaben	01, 03, 05
	Summe der Einnahmen und Ausgaben des Finanzplans in Euro pro Jahr aufgeschlüsselt jeweils in der Kategorie Kalkulation (Ansuchen) und die Kategorie Abrechnung	01, 03, 05
	Vorsteuerabzugsberechtigt (Ja/Nein - Zutreffendes ankreuzen)	01, 03, 05
	Datum des Ansuchens	01, 03, 05
	Art und Höhe der zuerkannten Leistung	01, 03, 05, 06
	Organbeschluss des Fördergebers	01, 03, 05
	Abrechnungsunterlagen gem. Anhang A der Subventionsordnung	01, 03, 05
	bereichsübergreifendes	

	Personenkennzeichen "Zentrales Rechnungswesen" - bpK- HR	
--	---	--

Beabsichtigte Übermittlungen aus dieser Datenanwendung:

Nummer und Bezeichnung des Empfängerkreises	Rechtsgrundlage für die Übermittlung
1 Andere öffentliche Förderstellen zur Vermeidung von Doppelförderungen	Zustimmung der Betroffenen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG; Einzelförderung gemäß Anhang A Ziffer 30 der Geschäftsordnung für den Stadtsenat der Landeshauptstadt Graz iVm. § 61 Statut der Landeshauptstadt Graz LGBl. Nr. 130/1967 idgF.
2 Banken zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs	Zustimmung der Betroffenen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG; Einzelförderung gemäß Anhang A Ziffer 30 der Geschäftsordnung für den Stadtsenat der Landeshauptstadt Graz iVm. § 61 Statut der Landeshauptstadt Graz LGBl. Nr. 130/1967 idgF.
3 Bericht an den Gemeinderat im jährlichen Subventionsbericht als Teil des Rechnungsabschlusses	§ 8 Subventionsordnung Graz, Amtsblatt der Stadt Graz Nr. 1/2007; § 96 Statut der Landeshauptstadt Graz LGBl. Nr. 130/1967 idgF.; Zustimmung der Betroffenen im Förderansuchen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000
4 Bericht an Fachbeiräte des Kulturamtes der Stadt Graz zur Einholung einer Stellungnahme über die Förderwürdigkeit	Zustimmung der Betroffenen im Förderansuchen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000
5 Rektoren von Universitäten zur Einholung einer Stellungnahme über die Förderwürdigkeit	Zustimmung der Betroffenen im Förderansuchen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000
6 Veröffentlichung im Kunst- und Kulturbericht der Stadt Graz in Printversion sowie auf der Homepage www.kultur.graz.at (jeweils nur Name und Höhe der zuerkannten Förderung)	Zustimmung der Betroffenen im Förderansuchen gem. § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000
7 Stammzahlenregisterbehörde im Rahmen ihrer Befugnisse nach dem E Government-Gesetz (jeweils nur Name und Geburtsdatum zur Vorname einer SZR-Abfrage im Stammzahlenregister)	§§ 2, 4, 6 E-Gov-BerAbgrV und § 9 Abs 2 E-Government-Gesetz